

Bauern bringen dem heiligen Dominikus Geschenke



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

1602 begannen Guido Reni und andere bolognesische Künstler mit der Ausstattung des Kreuzgangs von San Michele in Bosco, 1604 hatte er die Darstellung mit den »Bauern, die dem heiligen Dominikus Geschenke bringen« offenbar bereits vollendet. Die verwendete Mischung aus Öl- und Freskotechnik verwitterte allerdings so rasch, dass sich Reni bereits Anfang der 1630er Jahre bereitfand, seine Arbeit auf eigene Kosten zu restaurieren. Das Fresko ist heute zerstört und in einem 1694 datierten Kupferstich von Giacomo Maria Giovanni (1667-1717) erhalten (Guido Reni und der Reproduktionsstich, bearbeitet von Veronika Birke, Ausst.-Kat. Albertina Wien [15.9.-13.11.1988], Stuttgart 1988, Nr. 1), einem weiteren, der vielleicht von Giovanni Fabbri (1736-1777) stammt (Inv. Nr. A 29137) sowie diesem in Stuttgart vorliegenden Blatt eines anonymen Künstlers aus dem späten 17. Jh. Ihm kommt unter den Reproduktionsgraphiken eine ganz besondere Bedeutung zu, da es außer der Komposition selbst auch die offenbar ursprünglich vorhandene Rahmung des Bildfeldes in Scheinarchitektur wiedergibt.

Titel	Bauern bringen dem heiligen Dominikus Geschenke
Inventarnummer	A 29136
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Anonym, Italien 17. Jh.</u> (Künstler / Künstlerin) / <u>Guido Reni</u> (Erfinder / Erfinderin): * 04. Nov. 1575 Calvenzano – † 18. Aug. 1642 Bologna
Datierung	um 1640/50
Technik	Kupferstich
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 46,10cm(Blatt) / Breite: 38,00cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)